



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Marianischer Atlaß/ Von Anfang vnd Vrsprung Zwölffhundert Wunderthätiger Maria-Bilder

Gumpenberg, Wilhelm

München, 1673

822. Zu Cæsar-August in Hispanien/ von dem wilden Oelbaum.

urn:nbn:de:hbz:466:1-38287

821.

Unser L. Frauen Bild

Von den Gnaden.

Zu Arimino in Belschland.

Diese Kirch ist von den Ariminenseren im Jahr 1391. auff einem nechstgelegnem Bühel auff erbauet worden. Woher aber das Wunderthätig Bild gebracht/ist nit bekandt. Wird in hohen Ehren gehalten/ vnd ist der Englische Gruß. Die von Arimino bestättigen fest/ es habe ein Engel sichbarlich einen Mahler vnterwisen/ wie er den Pensel führet/ vnd wie er die Farben mischen solle.

822.

Unser lieben Frauen Bild

Von dem wilden Delbaum

Zu Cæsaraugust in Hispanien.

In Frau von Cæsaraugust / so ein sonderbare Liebhaberin der Mutter Gottes/ damit sie selbe nit allein zur Kirchen / sondern auch zu Haus desto besser verehren könte / hat einem Bildhauer ein Mutter Gottes Bild auß Alabaster/auff das schönste zumachen/ angefrimmert / vnd mit ihme vmb den

Vom wilden Delbaum in Hispanien. 237

Werth/oder Lohn/übereinkommen. Der Bildhauer
verfertiget das Bild/wie man begehrt. Entzwischen
kommen etliche Burger von Soria / ersehen bey dem
Bildhauer dieses Bild / vnd seylsichen dasselbe / der
Bildhauer bietet es vmb einen vil höhern vnd größe-
ren Werth/ als die Frau mit ihme gedinget / die So-
rianer bezahlen es / vnd nemmens mit sich nach So-
ria. Die Frau kombt zu dem Bildhauer/ fraget ih-
ne/wann er einmal das Bild werde fertigen/ es seye
schon lange Zeit / daß er ihr versprochen / solches zu-
liffen. Der Bildhauer lächlet/ vnd bekennet/er hät-
te es so vnd so theuer verkauffet / wolle ein anderes
vmb den gedintgen Werth machen/ sie solle halt Ge-
dult haben. Was wolte sie thun/müßte die Gedult
redlich üben/gienge traurig nach Haus. Unterwee-
gen ersihet sie auff einem wilden Delbaum das Ale-
basterne Marien-Bild/ erschricket / zeigt solches ih-
rer Nachbaurin/ vnd erzehlet den ganzen Verlauff;
Dise erzehlet es andern / die andere widerumb ande-
ren / vnd wird also in der Statt außgebreitet / daß
großer Zulauß worden. Es kamen auch diejenige
Burger von Soria/so das Bild gekaufft/darzu/such-
ten ihr verlohnes Bild / vnd fandens auff diesem
Baum/namen es herunder/verwahrenten es besser/
vnd bringens nachmal nach Sorien. Aber das Bild
ist widerumb auff den Delbaum kommen/vnd die So-
rianer waren widerumb vorhanden / solches abzuho-
len/welches aber die von Cæsaraugust nit geschehen
wolten lassen / weil das Bild schon zum andernmal
alda seinen Sitz gesuchet/ wolten auch das Gelt / so
darumb geben worden/ den Sorianern nit mehr her-
aufgeben/ zur Straff des vnbillichen Kauffs. Ha-
ben auch alsobald an diesem Ort der Mutter Gottes
ein Kirch gebauet/ das Bild auff den Hoch-Altar/wo
der Baum gestanden/ gestellet / vnd den Namen von
dem wilden Delbaum gegeben.